

Drei neue Klassenlehrpersonen in Weggis

■ *Sehr gut besuchter Informationsanlass der Schule Weggis*

Am Mittwoch, 25. Juni lud die Schule Weggis zum traditionellen Schulinformationsabend in die Sigristhofstatt. Hier bekamen die Eltern Schul-Neuigkeiten aus erster Hand.

| Schule Weggis, Bruno Weingartner

Claudia Frick und Antonio Bitterli sind ab Schuljahr 2008/09 neue Klassenlehrpersonen in der Kooperativen Sekundarstufe I, Angela Kälin ist die neue Klassenlehrerin an einer der beiden zweiten Primarklassen. Und ebenfalls neu ins Team der Weggiser Schule kommt Franziska Christen: Sie unterrichtet als Schulische Heilpädagogin in der Primarschule.

Weitere Veränderungen Diese «Neuzugänge» im Team gaben am Mittwochabend die beiden Schulleiter Beat Furrer (Sekundarstufe) und André Duner (Primarstufe und Kindergarten) bekannt. Dazu gibt es weitere personelle Veränderungen: Regula Stalder und Josef Augustin wurden als Schwimmleiter verabschiedet, Heidi Sti-



Claudia Frick, Antonio Bitterli und Angela Kälin - dies sind die drei neuen Klassenlehrpersonen in der Schule Weggis.

cher als längerfristige Stellvertreterin in der Primarstufe, Beatrice Budmiger als Primarlehrerin und Alex Steiner als Sekundarlehrer. Die Schule Weggis wünschte den aus den Weggiser Schuldienst Scheidenden in ihrer weiteren beruflichen und persönlichen Zu-

kunft alles Gute und dankte ihnen mit einem verdienten Applaus.

Interne Pensensverschiebungen

Im Weiteren wird es im kommenden Schuljahr zu einigen internen Pensensverschiebungen kommen: Claudia Lichtsteiner, bisher Leh-

rerin für Integrierte Förderung und Deutsch als Zweitsprache sowie Fach-Lehrperson, wird Pensenspartnerin in der Primarklasse von Annette Schmid. Dabei löst sie Janine Betschart ab, die künftig als Lehrerin für Begabtenförderung in Weggis tätig sein wird. Und in der Sekundarstufe reduzieren Jasmin Isenschmid und Noldi Küttel ihre Pensen und werden im nächsten Schuljahr zusammen die 3. Sekundarklasse CD führen.

Rückblick In ihrem Jahresrückblick hielt Schulpflegepräsidentin Luzia Kolb einige Highlights fest: Die erfolgreiche Einführung des Elternforums (siehe auch nebenstehenden Kasten), den Tag der Aufgeschlossen Volksschule im vergangenen November, sportliche, kreative und musikalische Höhepunkte in Lagern, Konzerten und speziellen Ferienwochen sowie die Einführung des so genannten Klassenrats in der Primarschule. Und ganz speziell erwähnte sie die positiv ausgegangene Urnenabstimmung vom 25. November 2007, als das neue Oberstufenzentrum mit Mehrfachhalle im «Dörfli» auf der politischen Bühne seine Zusage bekam.

Infos und Ausblick Informationen über die Umfrage zur Schülergänzenden Betreuung, bei der herauskam, dass 65 Prozent der Eltern das bestehende Angebot als ausreichend beurteilen (siehe Wochen-Zeitung vom 27. Juni 2008) - die Einführung des neuen Konzeptes für die Begabtenförderung in der Primarschule - Informationen zum «Stellwerk 8», einem online-Test für die zweiten Klassen der Sekundarstufe, bei dem die Schülerinnen und Schüler individuelle Leistungsprofile erhalten - Vorstellen der Leitung und des Auftrags für die neu aufgegleiste Jugendarbeit «JuSee», welche im neuen Schuljahr beginnen wird, dies waren die weiteren interessanten Traktanden des Schulinformationsabends, bevor dann die Eltern über die neuen Stundenpläne und Gruppeneinteilungen ihrer Kinder von den entsprechenden Klassenlehrpersonen informiert wurden.

Velofahrkurs für 6- bis 10-jährige Kinder

■ *Samstag, 6. September 2008*

«Damit unsere Kinder sicher und selbstbewusst zur Schule kurven können», unter diesem Motto lanciert das Elternforum Weggis seine nächste Veranstaltung.

«Unsere Kinder fahren auf den Strassen Velo, lange bevor sie in der Schule mit den Grundlagen des Strassenverkehrs Bekanntschaft machen», sagt dazu Mäggi Imgrüth Achermann vom Vorstand des Elternforums Weggis. Und genau hier setze das Kurskonzept der Pro Velo an: «Es zeigt nicht nur Kindern auf spielerische Weise, was es im Strassenverkehr zu beachten gibt. In den Kursen lernen auch die Eltern, wie sie den Kindern die

Kunst des Velofahrens im Strassenverkehr beibringen können, und was sie dabei besonders beachten sollten.»

Für Eltern und Kinder Zum Kurs sind Eltern und Kinder gemeinsam eingeladen. Der Kursnachmittag gliedert sich in zwei Teile: Im ersten lernen die Kinder unter Anleitung mit spassigen Übungen im Schonraum abseits des Verkehrs, ihr Velo zu beherrschen. Zur gleichen Zeit erfahren ihre Eltern in einer Theoriestunde Tipps und Tricks im Umgang mit den Verkehrsregeln. Im zweiten Teil üben Eltern und Kinder das Gelernte gemeinsam auf einer Rundfahrt durch unsere Dorfstrassen, begleitet von den AusbilderInnen der Pro Velo Luzern.

Die Daten zum Kurs

Kursleitung: Pro Velo Luzern
Datum: Samstag, 06. September 2008, 13:30 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Pausenplatz, Schulhaus Sigristhofstatt, Weggis

Kurskosten: Kinder in Begleitung eines Elternteiles 30 Franken pro Kind (gratis für Mitglieder von Pro Velo Luzern und Versicherte der Krankenkasse Vivao Sympany)

Anmeldung: Mäggi Imgrüth Achermann, 041 361 29 51

Ein entsprechender Flyer wird über die Schule den Kindern zu Beginn des neuen Schuljahres mit nach Hause gegeben.